

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
 (Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO)

<u>Verfahren:</u>	Feststellung von Erwerbsfähigkeit und Hilfebedürftigkeit
--------------------------	---

1. Verantwortlicher			
Kreis Heinsberg Der Landrat Valkenburger Straße 45 52525 Heinsberg			
<u>Verantwortliche Organisationseinheit</u>		<u>Stellvertretung</u>	
Amt:	Gesundheitsamt	Amt:	Gesundheitsamt
Sachgebiet:	Amtsärztlicher Dienst	Sachgebiet:	Amtsärztlicher Dienst
Name:	Frau Schößler	Name:	Herr Ortmanns
Telefon:	02452/13-5309	Telefon:	02452/13-5319
Fax:	02452/13-5395	Fax:	02452/13-5395
E-Mail:	gesundheitsamt@kreis-heinsberg.de	E-Mail:	gesundheitsamt@kreis-heinsberg.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten
Datenschutzbeauftragte des Kreises Heinsberg Valkenburger Straße 45 Tel. 02452 / 13-0 52525 Heinsberg Fax 02452 / 13-1395 E-Mail: info.datenschutz@kreis-heinsberg.de

3. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	
Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zu folgenden Zwecken:	Medizinische Begutachtung der Erwerbsfähigkeit, Feststellung erwerbsmindernder Faktoren
Die Verarbeitung erfolgt auf Grund der folgenden wesentlichen Rechtsgrundlagen:	Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO i. V. m. § 44a SGB II

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern weitergegeben:

Alle personenbezogenen Daten unterliegen der ärztlichen Schweigepflicht und werden nur mit Ihrer Zustimmung zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages an Dritte (z. B. Jobcenter, Sozialamt oder Ihren behandelnden Arzt) weitergegeben. Nur in gesetzlich geregelten Ausnahmefällen (z.B. Gefahrensituationen/PsychKG) dürfen Daten ohne Ihre Zustimmung an Dritte weitergegeben werden.

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherdauer der personenbezogenen Daten richtet sich nach: § 630 f BGB, § 10 der Berufsordnung für die nordrheinischen Ärztinnen und Ärzte, § 23 Abs. 4 IfSG, § 28 Abs. 3 RöV oder § 85 Abs. 3 StrLSchV.

Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

6. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können im Einzelfall durch andere gesetzliche Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung und Vervollständigung (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 21 DS-GVO)
- Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der Daten ist im Rahmen des Verfahrens aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorgeschrieben. Falls Sie Ihren Mitwirkungspflichten nicht nachkommen, kann die begehrte Leistung versagt oder entzogen werden bzw. haben Sie die entstehenden nachteiligen Folgen zu tragen.

8. Zuständige Aufsichtsbehörde

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestr. 2-4
40213 Düsseldorf
Telefon: 0211/38424-0
Fax: 0211/38424-10
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de